

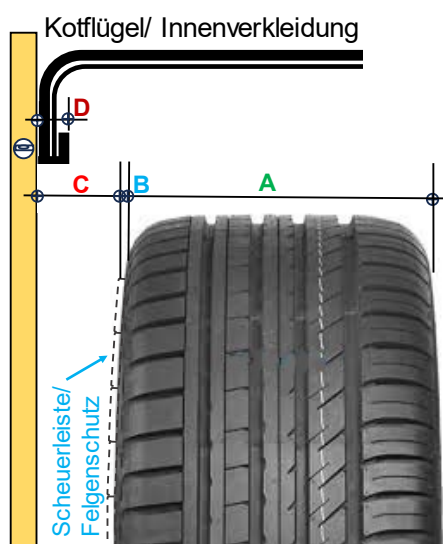
Corvette, C6- Generation, Modell C6, C6 GS, C6 Z06: Modifikation mit Distanzscheiben

Produktbeschreibung zu Distanzscheiben und Zubehör für das EU – und US-Modell:

1. Veranlassung und Vorprüfung:

- 1.1 Bei der Nachrüstung der überwiegend am Markt angebotenen Distanzscheiben sollte man auf die Sicherheit und die Erfahrungen von kompetenten Herstellern und Werkstätten achten.
- 1.2 Durch die Nachrüstung ergibt sich eine optische Aufwertung ohne eine Verschlechterung der Fahreigenschaften, wenn man die nachstehend beschriebene Ausführung; insbesondere die Dicke der Distanzscheiben nicht überschreitet.
- 1.3 Bei der Auswahl der Scheibendicke sollte man u. a. darauf achten, dass die Räder (Flanke der Reifen) bei fertig montierten Scheiben mit Außenkante der Kotflügel abschließen und innerhalb der 2%- Regel liegt. Bei einem Überstand oder Scheibendicken über der 2%- Regel gibt es i. d. R. keine Abnahme durch den TÜV nach § 19.3 oder nach § 21 der StVZO.
- 1.4 KFZ auf eine waagerechte Ebene stellen und die Messungen wie folgt durchführen.

2. Anleitung zum Ausmessen der Reifen und der Spurverbreiterung:



- A:** Reifenbreite ohne Scheuerleiste/ Felgenschutz.
- B:** Scheuerleiste/ Felgenschutz.
- C:** Estand von AK Kotflügel/ Radabdeckung/ Reifenflanke/ Scheuerleiste/ Felgenschutz und max. Dicke der Spurverbreiterung je Seite u. B. der 2%- Regel und Freiraum durch Einfederung und Vergrößerung des Negativ - Sturzes.
- D:** In das Radhaus ragende Teile wie Bördelungen, Radhausverkleidungen mit Ausbuchtungen etc.

DS-Messen 03, 24.07.2023.pptx

2.1 **Spurweiten, Ausmessen der Spurverbreiterung: (ist an allen Rädern durchzuführen).**

- 2.1.1 Spurweite ab Werk: (von Mitte zu Mitte Reifen gemessen).
- 2.1.2 Am Außenkotflügel mit einer Wasserwaage ein Lot fällen und das Maß „C“ ermitteln.
- 2.1.3 Maß „C **Einstand**“ kann man als Richtwert für die Dicke der Spurverbreiterung zugrunde legen, da i. d. R. beim Einfedern der Sturz noch weiter nach negativ geändert wird und sich ein zusätzlicher Freiraum ergibt.

Bei diesem Richtwert/ Auswahl ist zudem die max. Dicke der Spurverbreiterung u. B. der StVZO, der 2%- Regel und der Richtlinie 78/549/EWG zu berücksichtigen.

2.2 **Beispiel u. B. der 2%- Regel, der Richtlinie und den Ausmessungen:**

(hierfür immer die geringste Spurweite zugrunde legen)

C6: $1542 \text{ mm} + 2\% = 1639 \text{ mm}$ = Spurplatte mit **max. 15 mm je Seite**.

C6. GS: $1580 \text{ mm} + 2\% = 1649 \text{ mm}$ = Spurplatte mit **max. 15 mm je Seite**.

C6 Z06: $1580 \text{ mm} + 2\% = 1649 \text{ mm}$ = Spurplatte mit **max. 15 mm je Seite**.

- 2.3 **Mit dem Maß „C“ aus der Systemskizze vergleichen und die max. Breite bestimmen. Wenn das Maß „C“ größer ist als 15 mm = kann man aber nicht größer als 2 x 15 mm u. B. der 2%-Regel auswählen. Wenn das Maß „C“ kleiner ist als 15 mm, das kleinere Maß von „C“ für die Breite je Seite auswählen.**

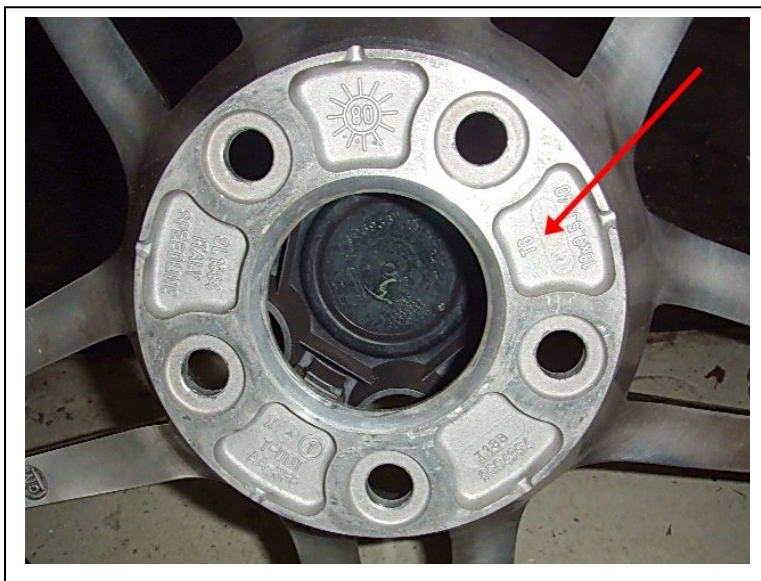
- 2.4 **Empfehlung: Wenn man mit dieser Anleitung eine Bestimmung der DS- Dicke nicht eindeutig ermitteln kann, sollte man sich beraten lassen oder mit dem TÜV Rücksprache nehmen, um eine Abnahme nach § 19 bzw. § 21 zu erreichen.**

- 2.5 Mit der gewählten Dicke ergeben sich i. d. R. keine Probleme mit dem Freigang in den Radläufen. Voraussetzung ist jedoch hierfür:
- 2.5.1 Das am PKW die OEM- Felgen und Reifen verbaut sind.
- 2.5.2 Das die vom Werk eingestellten bzw. vorgegebenen Fahrwerkeinstellungen nicht verändert wurden.
- 2.5.3 Das die Tieferlegung des Fahrwerks nicht mehr als 20 mm je Achse beträgt.
- 2.5.4 Wenn die Fahrwerkeinstellungen verändert und das Fahrwerk mehr als 20 mm je Achse tiefergelegt wurde, sollte über eine Diagonalverschränkung mit max. Einfederung und mit max. Lenkschlag re. + li. geprüft werden, ob der vorgeschriebene Freigang vorhanden ist.

3. Felgentaschen:

- 3.1 In den Felgen müssen (bei den nachstehend beschr. Distanzscheiben mit einer Dicke von 15 mm) Taschen auf der Innenseite der Felgen für die Aufnahme der überstehenden Radmutter und Bolzen Taschen vorhanden sein. Diese Taschen **sind nicht in allen GM- Serien- Felgen vorhanden!! Vor der Kauf/ Anbau ist das zu überprüfen!**
- 3.2 In den GM- Serienfelgen der C6- Generation sind i. d. R. Taschen mit einer Tiefe von **6 mm bis zu 26 mm** vorhanden. Breite x Länge der Taschen sind ausreichend, die gekürzten Bolzen und auch die Mutter (Kurzbaumform) mit dem entsprechenden Überstand (bis zu max. 4 mm bei DS mit 15 mm Dicke) aufzunehmen.
Wenn diese Taschen in den Felgen nicht vorhanden sind, können Scheiben mit 15 mm Dicke nicht ausgeführt werden.

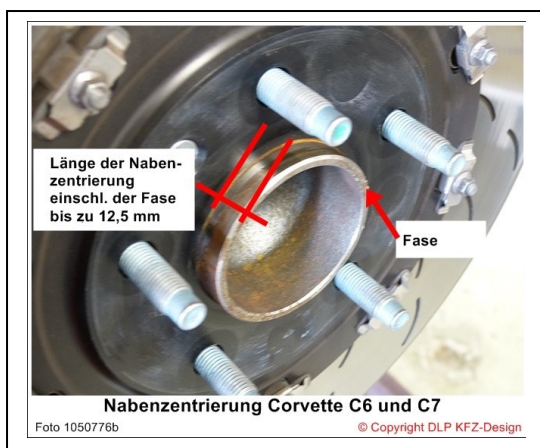
Foto: 6365a



4. Baulänge der Nabenzentrierung bei der Verwendung der Distanzscheiben mit 10 mm Dicke:

- 4.1 Die Baulänge der Nabenzentrierung beträgt in der Serie einschl. der Fase bis zu **12,5 mm**. Sollte diese Baulänge überschritten werden, müssen die Nabenzentrierungen abgeschliffen werden, um eine Beschädigung an den Zentrierungen der Distanzscheiben auszuschließen.
Abschleifen auf 12,5 mm mit Fase. Wenn man die Fase nicht herstellen möchte, muss bis auf 11,5 mm abgeschliffen werden.
- 4.2 Nachmessen wie folgt: (siehe Foto)
- Räder demontieren
 - mit einer Schieblehre nachmessen

- 4.3 Bei Bedarf kann bei DLP eine Anleitung für das Abschleifen gegen eine Schutzgebühr bezogen werden. In dieser Anleitung ist u. a. auch das hierfür erforderliche Equipment und Werkzeug beschrieben.



5. Das jeweilige Teilegutachten bzw. Festigkeitsgutachten liegt der Lieferung bei für die Abnahme nach § 19.3 bzw. § 21 der StVZO:

5.1 Für die C6:

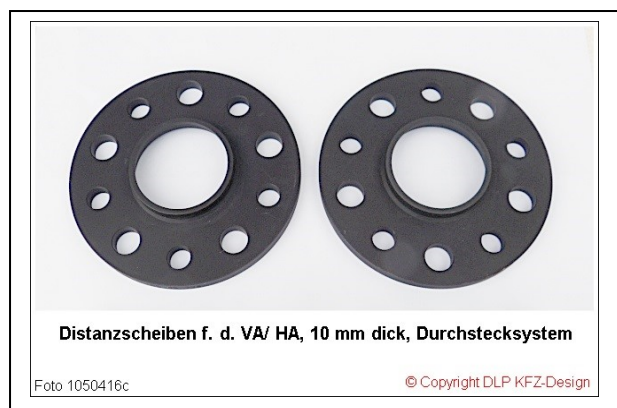
- 5.1.1 Teilegutachten für die Abnahme durch den TÜV nach § 19.
- 5.1.2 Herstellerbestätigung zu dem TGA, Freigabe zu Spurverbreiterungen 3 und 10 mm in Verbindung mit Spezial-Radmuttern.
- 5.1.3 **US- Modelle und abweichende DS- Dicken und Rad/ Reifenkombinationen** bedürfen einer Einzelabnahme nach § 21 der StVZO mit zusätzlichem Festigkeitsgutachten.

5.2 Für die C6 GS und C6 Z06:

- 5.2.1 Teilegutachten für die Abnahme durch den TÜV nach § 19.
- 5.2.2 Herstellerbestätigung zu vorgeh. TGA, Freigabe zu Spurverbreiterungen 3 und 10 mm in Verbindung mit Spezial-Radmuttern.
- 5.2.3 **US- Modelle und abweichende DS- Dicken und Rad/ Reifenkombinationen** bedürfen einer Einzelabnahme nach § 21 der StVZO mit zusätzlichem Festigkeitsgutachten.

6. Passende Scheiben aussuchen:

- 6.1 Distanzscheiben mit der gewünschten Dicke und das Zubehör (Spezialmuttern) aussuchen u. B. der Ziff. 1.2 bis 1.6 und den Detailangaben in der Preisliste.





7. Einbau/ Montage:

- 7.1 Mit der Lieferung wird eine bebilderte Einbauanleitung mitgeliefert. Der Einbau kann dann jede Fachwerkstatt und auch jeder geübte Schrauber im DIY- Verfahren selber einbauen.
- 7.2 Wenn gewünscht, kann der Einbau und auch die TÜV- Abnahme bei DLP KFZ-Design durchgeführt werden (s. Preisliste).

aufgestellt:
DLP KFZ- Design
gez. D. Lucas

KOPIEREN NICHT ERLAUBT